

**Zeitschrift:** Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte  
**Band:** 3 (1940-1941)  
**Heft:** 1-4

**Artikel:** Basel  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-178256>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Basel.

## Us em Baselbiet.

**Breitenstein Jonas:** Pfarrer in Binningen, 1826—77

„De Herr Ehrli“. Idyll 1863, Basel

s'Breneli us der Bluemmatt“ 1864, Basel

**Meyer Traugott:** Lehrer und Schriftsteller in Basel, SZL 690, Vorträge am Radio, geb. 1895, Baselbieter, BO; Aesch, stud. in Bern, Neuenburg und Basel.

„Baselbieter-Lit“, (Sutermeister Schwizer=Dütsch, Heft 78 bis 82), Zürich, 1925

„Em Hans in Wienecht“, Erz, Basel 1922

„Us emem Dörfli“, Gschichten u. Gschichtli 1926 Sr., gbd. 6.-

„Mueterguet“, Ged. 1929, Sr., broschiert 2.50, gbd. 4.-

„Der Huttechremer packt us“, Müschterli 1930, Sr., 3.50

„Lueg und los“, Ged. Plaud. 1932, Liestal

„Näbenuß“, zwei Erz. 1933, Basel

„Im Läben inn“, Ged. 1935 Sr., brosch. 2.80, gbd. 3.80

„'s Tunälldorf“, Roman 1938 Sr., gbd. 7.—

„Chirsi und Käbe“ und „Der Bändelistärbet“, zwei Szenen zum Baselbieter Heimatspiel „Vom Böldche bis zum Rhy“ 1939, Liestal.

„'s Bottebrächts Miggel verzellt“, Radio-Plaud. 1940 Sr.

„Chäppi und Helm“, Allergattig Verzellts (in Vorb.)

„Bärs us euser Zyt“, Ged. (in Vorb.)

**Probst Jakob:** Pfarrer in Sissach.

„Landfriede“, 1876, Basel

**Schwab=Plüß Margaretha:** Dr. phil. Schriftstellerin in Sissach. SZL 828, geb. 81 in Mülhausen, BO. Aarburg, studiert in Basel und Bern.

Luschtigs und Truurigs, Mundartverse, Ged. 1908

Bei den Kleinen, Mundartverse, Liestal

Liebi Fründ us Hof und Stall, Kinderverschen 1927  
Basel 2.50

Deheim und Duffe, Verse und Prosa 1928, Liestal



Traugott Meyer.

## Us: 's „Lunäldorf“

„Sin Si der Ansicht, i sell Schwizerdütsch rede, Her Presidant? Schließlich bin i au none Baselbieter und 's heisst dank nid vergäbe, 's Volk verstünd eim besser.“

„He, chunnt me mit der Wohret aus, isch d'Muetersproch rächt. Brucht men aber Phrase . . so für Halseise oder z'vernäble . . no macht me's scho ringer wie d'Zytig. Eteil verstande bedes. Eteil wäder das, no deis.“

„Jä, i meine . . gseht der Fall, Sie rede, Her Präsident, wie wurde Si . .“

„Wie mer der Schnabel gwachsen isch. Und wie's Härz will.“

Traugott Meyer, Verlag  
H. R. Sauerländer & Co., Aarau

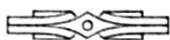
## Seiler A.=G.:

Hrg. Gottwilche! (Allem. Klänge aus Stadt und Landschaft Basel) Liestal, 1879

**Senn Wilhelm:** Lehrer in Liestal und Basel 1845-1895.

Heimat und Volk (Verse und Prosa) 1884

(vgl. „Baselbieter-Lit“, Sutermeister „Schwizer-Dütsch“, Heft 78—82, Zürich 1925).



## **Us Baselftadt.**

(Vgl. für Einzelheiten: Socin Ad.: Basler Mundart  
und Basler Mundartdichter).

**Baerwart Theobald:** Schriftsteller, Bottmingen b. Basel, geb. 1872 in  
Basel, SZL 54. Verfasser von Plaudereien und Gedich-  
ten in Basler Mundart.

Us em Glaibasel, baseldytschi Jugenderinnerige 1921, Basel  
Sällmol, Basler Plaudereien 1926, Basel  
Maispfiff, baseldytschi Vårs 1828, Basel  
Im Morgerot, Glaibasler Erinnerige 1921/29, 131 S. 3.—

**Burkhardt Jakob:** Dr. Prof., 1818—97 in Basel.

„E Hämpfeli Lieder“, 1853 und 1939, Basel 2.—

**Hegel Elisabeth:**

„Haimelig“, 1885

**Hindermann Philipp:** Lehrer, Basel, 1796—1884

„Humor und Ernst“, 3 Bde. 1858/61/75

**Keller Anna:**

Wiehnacht und Winterfraid, Vårse 1932, Basel 2.50

**Kron Emma:** s. Socin, 1823—75.

Bilder aus dem Baslerfamilienleben (Mundart) 1901,  
Basel 10.—

„Basler Heimatgedichte“, (Herausg. R. E. Hoffmann)  
1924, Basel 2.50

**Liebrich Fritz:** Lehrer und Schriftsteller, SZL 542, BO. Basel 1879-1936.

Die stille Gasse, Mundartgedicht 1924

D'Fähri, Gedichte, 1932. 8. 63 S. 2.50

Baseldytsch, 1937 Basel, 8. 68 S. 2.—

**Mähly Jakob:** Dr. Prof., 1828—? BO, Basel.

Rhigmurmel, 1962

**Merian Paul:** Dr. Prof., geb. 1885 in Aesch-Baselland, stud. in Basel, Leipzig, Zürich, Prof. der Geogr. in La Plata 1912-17. Seit 1925 Lektor für Spanisch und Kulturkunde von Lateinamerika an der Univ. Basel, Kulturgeogr. Schriftsteller, Ged. in Mundart und Schriftsprache.

Das Paradies, (Ged. in Schriftsprache und Mundart)  
1917, St. Gallen.

**Meyer=Merian Theodor:** Basel 1818-1867.

Wintermähle, Gedicht, Basel 1857

Uss der Heimet, Gedicht, Basel 1860

**Schneider Hermann:**

Die silbrigi Glogge im Rhy, Basler Chriüzgangspiel  
1932, 8. 34 S. Basel 1.20

**Sieber Ludwig:** Dr. Bibliothekar BO. Basel.

Der Fischraigel 1872—75

s' Liebeserame 1873

Der Rasper vo Vinze 1874

Jagd, Raub und Krieg 1875

**Schmiz Paul:** Dr. phil., Ps. Dominik Müller, Schriftsteller, SZL 811,  
Basel, geb. 1871.

Verse 1908, 2. Auflage 1909 und 1913 u. a.

Im Winggel, Idylle 1917

Basler Theater, Dialektstücke und Szenen 1914  
2. Auflage 1922

Mein Basel. Gedichte 1922. 8. 206 S., gbd. 5. -

**Steiner Emil:**

Abriß der Schweizerdeutschen Mundart 1937, Basel 7.—

— — Basler Dichterbuch, Md. u. Schriftdütsch (Anthol.) 1935

— — Basilea Poetica (Anthologie 1897

(über Basler Schriftst. f. Suterim. „Schw.-Dt.“ Hefte 2  
und 9a—9b und 13)